

Wir danken

allen Mitgliedern herzlich, die den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2012 bereits überwiesen haben.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

HELGA KOLM, Linz

HELMUT NIEDERLEITNER, Wels

Mag. Dr. FRANK SCHLÜTTER,
Salzburg

Wir feiern

das Erscheinen des 12. Bandes des ‚Urkundenbuches des Landes ob der Enns‘ und den 70. Geburtstag des Autors Hofrat Dr. WALTER ASPERNIG.

Vor 160 Jahren ist der erste Band des Urkundenbuches erschienen. Nun legt W. ASPERNIG die ‚Urkunden und Regesten aus den Welser Archiven 1400–1450‘ vor. Dies und sein 70. Geburtstag sind besonders erfreuliche Anlässe für einen gemeinsam mit dem Musealverein Wels ausgerichteten Festakt:

Mi, 21. November 2012, 19.00 Uhr

Herminenhof Wels, Maria-Theresia-Straße 33, 4600 Wels (s. S.07)

Büro-Schließzeiten

24. Dezember 2012 bis 6. Jänner 2013

Wir trauern um

ALFRED HAMANN, Linz

ILSE KEUSCH, Linz

GERTRAUD STRELI, Linz

† R. I. P.

Nachruf

OAR Prof. Kons. ADOLF KARL BODINGBAUER, Steyr

Am 7. Juni 2012 ist Prof. Kons. ADOLF KARL BODINGBAUER im 79. Lebensjahr verstorben. Der am 29. Jänner 1934 in Linz geborene ADOLF BODINGBAUER war nach der Matura im Magistrat Steyr beschäftigt, wobei er von 1958 bis 1965 das Heimathaus Steyr leitete. Von 1966 bis zu seiner Pensionierung 1999 war BODINGBAUER Leiter des Mühlviertler Heimathauses in Freistadt.

BODINGBAUER sammelte zeit seines Lebens volkskundliche und kunsthistorische Exponate, erwähnt seien die bemalten Möbeln aus dem Traunviertel, barocke Ölgemälde und barocke Thesenblätter, letztere sind im Jahrbuch des OÖ. Musealvereins wissenschaftlich bearbeitet worden (Werner Telesko, Barocke Thesenblätter in der Sammlung von Prof. Adolf Karl Bodingbauer, JbOÖMV 142, 1997, 215ff. und 147, 2002, 205ff.).

ADOLF BODINGBAUER wurde 1990 der Professorentitel für seine wissenschaftlichen und publizistischen Tätigkeiten verliehen, auch für seine denkmalpflegerischen Leistungen.

Er war ein wandelndes Lexikon und hatte auf seinen vielen Studienreisen für die Gesellschaft für Landeskunde – OÖ. Musealverein die Reiseteilnehmer mit seinem Wissen von Fakten und Zahlen im kunst- und kulturhistorischen Bereich begeistert.

Seine Forschungen und Aufsätze in renommierten wissenschaftlichen Publikationen sind für die Landeskunde von Oberösterreich wesentliche Bausteine.

ALEXANDER JALKOTZY